



Elke Struzena  
Bürgerinitiative S4 Ausbau jetzt  
c/o  
Kirchweg 29  
82284 Grafrath  
struzena@t-online.de  
19.5.2014

## Pressemitteilung

---

### Zum S4-Tourismus von S-Bahn-Leitung und Staatsministerium am 8. und 13. Mai

Die Bürgerinitiative **S4-Ausbau jetzt** begrüßt das nun endlich gezeigte Interesse an der S4 als meistgenutztem und schlechtest-ausgestatteten Ast im Münchner S-Bahn-Bereich. Nach langer Funkstille gibt es jetzt auch einen Termin für das lange gewünschte Gespräch der Bürgerinitiative mit dem Ministerium. Dafür bedanken wir uns und begrüßen diese Gesprächsbereitschaft ausdrücklich.

Leider stimmen uns die hinter all dem Jubel von CSU-PolitikerInnen aus dem Landkreis durchscheinenden Fakten nicht sehr optimistisch:

In der Süddeutschen Zeitung vom 13. Mai 2014 bejubelte der Fürstenfeldbrucker Stimmkreisabgeordnete Reinhold Bocklet noch den Schritt in Richtung Express-S-Bahn. Am gleichen Tag verkündete das Ministerium bereits in seiner [Pressemitteilung](#), Express-S-Bahnen seien nur nach einem Ausbau des Gleisnetzes möglich. Statt eines viergleisigen Ausbaus bis Buchenau wird nun ein dreigleisiger Ausbau bis Eichenau ins Spiel gebracht. Die Begründung für diese Planänderung: Das Ministerium möchte einen ‚robusteren‘ Nutzen-Kosten-Faktor erreichen. Dazu sollen die Kosten minimiert werden. Der größere zukünftige Nutzen wird aber vernachlässigt. Die Bürgerinitiative **S4-Ausbau jetzt** ist darüber sehr erstaunt: Wir halten nicht nur aus generellen Klimaschutz-Überlegungen ein Umsteigen auf die Schiene für dringend notwendig. Auch der größere Bedarf durch ein Wachstum der Einwohnerzahlen im Einzugsgebiet der S4-west und nicht zuletzt die geplante Verbesserung des Fernzug-Angebots aus Richtung Zürich lassen Zweifel an der Gültigkeit der starren Nutzen-Bewertung durch das Ministerium aufkommen. Wir hoffen, dass der Landtag eine Möglichkeit erhält, diese Planung zu überprüfen.

Das Ministerium will jetzt die Deutsche Bahn mit der zügigen Planung für einen dreigleisigen Ausbau beauftragen. Der Verkehrsminister machte aber auch deutlich, dass die weiteren Verbesserungen den Bau der zweiten Stammstrecke in München voraussetzen.

Die Bürgerinitiative **S4-Ausbau jetzt** wird sich weiterhin für einen von einer Stammstreckenlösung unabhängigen Gleisausbau einsetzen, der einen Zehn-Minuten-Takt bis Buchenau und durchgehenden Zwanzig-Minuten-Takt ermöglicht.

Mit freundlichen Grüßen,

Elke Struzena